Ausgabe 42/43

10.10. – 25.10.2020

Pfarnachrichten

St. Johannes Spelle | St. Ludgerus Schapen | St. Vitus Lünne | St. Vitus Venhaus

Ladet alle, die ihr trifft, zur Hochzeit ein!

Diese Überschrift steht über dem 28. Sonntag, an dem im Evangelium davon berichtet wird, dass ein König zur Hochzeit seines Sohnes einlädt, aber niemand kommen will. Und so werden alle geladen, die am Rand leben – und sie kommen zum großen Fest!

In diesen Wochen und Monaten sind große Feste bei uns ein Tabu, ein „No-Go“, denn Corona und die Infektionszahlen lassen das nicht zu. Und dennoch sind wir eingeladen – zum „Fest des Glaubens“.

In einem Lied aus dem Gotteslob (Nr. 706) heißt es dazu passend:

„So kamen sie in Scharen, brachten ihre Kinder mit, ihre Kranken, auch die Alten, selbst die Lahmen hielten Schritt. Von der Straße, aus der Gosse kamen Menschen ohne Zahl, und sie hungerten nach Liebe und nach Gottes Freudenmahl.“

Wir alle sind eingeladen, an Gottes Freudenmahl teilzuhaben. Bei ihm gibt es keine Beschränkung, kein Limit an Plätzen, auch wenn genau das im Moment leider in den Kirchen so ist. Aber im Gebet, im Gespräch mit Gott stellt sich der Kontakt her, der jedem guttut, der auf der Suche ist. Und was besonders schön ist: Die Festtagsfreude verbreitet sich, wo immer Menschen von ihrer Hoffnung und ihrem Glauben Zeugnis geben. Es ist nicht immer ein rauschendes Fest, aber immer ein Fest des Glaubens.

*„Aus den Dörfern und aus Städten, von ganz nah und auch von fern, mal gespannt, mal eher skeptisch, manche zögernd, viele gern, folgen wir den Spuren Jesu, folgen wir dem, der uns rief, und wir werden selbst zu Boten, dass der Ruf noch gilt, der lief: **Eingeladen zum Fest des Glaubens.**“*

So wünsche ich Ihnen und Euch allen eine schöne Feier des Sonntages und der Werktage:

Ihre und Eure

Wochentag	St. Johannes Spelle	St. Vitus Venhaus
Samstag, 10. Oktober	15.00h Beichtgelegenheit 17.00h Vorabendmesse	
Sonntag, 11. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis	10.30h Hl. Messe 12.00h Tauffeier	09.00h Hl. Messe
Montag, 12. Oktober		
Dienstag, 13. Oktober	18.30h Rosenkranzgebet 19.00h Hl. Messe	
Mittwoch, 14. Oktober		08.30h Hl. Messe
Donnerstag, 15. Oktober	10.00h Hl. Messe im St. Johannes-Stift	18.30h Rosenkranzgebet <i>Vorbeter/in: Hubert Plog</i> 19.00h Hl. Messe
Freitag, 16. Oktober	07.15h Hl. Messe	
Samstag, 17. Oktober	15.00h Beichtgelegenheit 17.00h Vorabendmesse	
Sonntag, 18. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis	10.30h Hl. Messe mit Vorstellung von Kathrin Sierp 14.30h Tauffeier	09.00h Hl. Messe mit Vorstellung von Kathrin Sierp

St. Ludgerus Schapen	St. Vitus Lünne	
	18.30h Vorabendmesse	Samstag, 10. Oktober
09.00h Hl. Messe 11.30h Tauffeier	10.30h Hl. Messe	Sonntag, 11. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis
		Montag, 12. Oktober
	08.00h Hl. Messe	Dienstag, 13. Oktober
07.45h keine Hl. Messe	19.00h Hl. Messe	Mittwoch, 14. Oktober
19.00h Hl. Messe		Donnerstag, 15. Oktober
10.00h Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Elisabeth		Freitag, 16. Oktober
18.30h Vorabendmesse zum Erntedank		Samstag, 17. Oktober
09.00h Hl. Messe	10.30h Hl. Messe	Sonntag, 18. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

Wochentag	St. Johannes Spelle	St. Vitus Venhaus
Samstag, 17. Oktober	15.00h Beichtgelegenheit 17.00h Vorabendmesse	
Sonntag, 18. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis	10.30h Hl. Messe mit Vorstellung von Kathrin Sierp 14.30h Tauffeier	09.00h Hl. Messe mit Vorstellung von Kathrin Sierp
Montag, 19. Oktober		
Dienstag, 20. Oktober	18.30h Rosenkranzgebet 19.00h Hl. Messe	
Mittwoch, 21. Oktober		08.30h Hl. Messe
Donnerstag, 22. Oktober	10.00h Hl. Messe im St. Johannes-Stift	18.30h Rosenkranzgebet <i>Vorbeter/in: Maria Rauert</i> 19.00h Hl. Messe
Freitag, 23. Oktober	07.15h Hl. Messe	
Samstag, 24. Oktober	15.00h Beichtgelegenheit 17.00h Vorabendmesse	
Sonntag, 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissions- Sonntag	10.30h Hl. Messe	09.00h Hl. Messe 10:30h u. 11.30h Tauffeier

St. Ludgerus Schapen	St. Vitus Lünne	
18.30h Vorabendmesse zum Erntedank		Samstag, 17. Oktober
09.00h Hl. Messe	10.30h Hl. Messe	Sonntag, 18. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis
		Montag, 19. Oktober
	08.00h Hl. Messe	Dienstag, 20. Oktober
07.45h keine Hl. Messe	19.00h Hl. Messe	Mittwoch, 21. Oktober
19.00h Hl. Messe		Donnerstag, 22. Oktober
10.00h Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Elisabeth	16.30h Hl. Messe mit Trauung Brautpaar Brüggemann – Jung	Freitag, 23. Oktober
	18.30h Vorabendmesse mit Segnung der Erstkommunionfamilien 2021	Samstag, 24. Oktober
09.00h Hl. Messe mit Segnung der Erstkommunionfamilien 2021 und mit Vorstellung von Kathrin Sierp	10.30h Hl. Messe mit Vorstellung von Kathrin Sierp	Sonntag, 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissions-Sonntag

Gemeinsame Nachrichten

BIBLISCHE TEXTE

LESEJAHR A

28. Sonntag im Jahreskreis – 11. Oktober

L1: Jes 25, 6-10a L2: Phil 4, 12-14, 19-20 Ev: Mt 22, 1-14

29. Sonntag im Jahreskreis – 19. Oktober

L1: Jes 45, 1,4-6 L2: 1 Thess 1, 1-5b Ev: Mt 22, 15-21

Gedanken zum Rosenkranzmonat Oktober

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Oktober ist der sogenannte Rosenkranzmonat, d. h., dass wir insbesondere in diesem Monat zum Rosenkranzgebet eingeladen sind, in der Kirche oder auch zuhause.

Dieses Gebet ist einigen sehr vertraut, anderen gar nicht, es wird geliebt oder gemieden, häufig auch durch andere Gebete ersetzt, z. B. in Verbindung mit einer Beerdigung. Letzteres ist selbstverständlich auch angemessen, keine Frage, dennoch möchte ich für das Rosenkranzgebet, das zunehmend verlorenzugehen scheint, ein wenig werben.

Ein erster Gedanke: „Beten lernen im Mitbeten“.

Es gibt Menschen, die bedauern, nicht beten zu können, weil sie es nie „gelernt“ haben. Andere stimmt es traurig, festzustellen, dass sie nur dann beten, wenn sie etwas brauchen, für sich oder für andere, ansonsten Gott gegenüber aber eher sprachlos sind. Und wieder andere bedauern es, dass sie sich Gott nicht so anvertrauen können, wie sie es bei anderen wahrnehmen. Es gibt also Menschen, die gern beten möchten und feststellen, dass es ihnen nicht wirklich gelingt.

All denen sei gesagt: Nach vielleicht langer religiöser Sprachlosigkeit ist das Gebet nicht plötzlich möglich, nur weil man beten möchte. Und zudem kann Gebet nicht theoretisch eingeübt werden. Es muss vielmehr langsam und vor allem mit Hilfe anderer (neu) erlernt werden.

Wie ein Kind bei seinen ersten Gehversuchen die Hand ausstreckt, um sich führen zu lassen, so bedürfen auch die „Gehversuche“ des Betens der helfenden und führenden Hand eines oder mehrerer Gebetsbegleiter. Gebet muss in Gemeinschaft erfahren werden. Und zugleich gilt, dass sich eine Gemeinschaft, die sich auch im gemeinsamen Gebet erfährt, tiefer verbunden weiß.

So wichtig das ganz persönliche Gebet auch ist, so bewahrt das Gemeinschaftsgebet, wie es z. B. der Rosenkranz ermöglicht, vor einer egoistischen oder zumindest egozentrischen Einengung des Redens mit Gott und führt in eine viel größere Weite. Denn beim Beten geht es nicht nur um mich oder um den Einzelnen, sondern um viele oder sogar um alle Menschen!

Ein zweiter Gedanke: „Die Wohltat der vertrauten Worte.“

Manchmal sind wir dafür dankbar, dass wir Gebeten begegnen, die sich in ungewohnten Formulierungen an den Fragestellungen unsere Zeit orientieren. Wir entdecken uns in unserer Lebenswelt wieder und denken vielleicht: Endlich ein Gebet, in dem ich vorkomme und ernstgenommen werde!

Trotz alledem sollten wir die alten Gebete mit ihren vertrauten Worten nicht übersehen oder gar als bedeutungslos abtun. Sie sind so etwas wie das „tägliche Brot“. Um es im Vergleich zu sagen: Torte schmeckt manchmal phantastisch, aber nur von Torte könnten wir nicht leben, wir brauchen das tägliche, ganz gewöhnliche Brot, das uns satt macht. Beim Beten ist das nicht anders, wir brauchen die Grundnahrung.

Darüber hinaus haben (noch) vertraute Gebete meistens auch etwas mit unserer Biographie zu tun; mit unseren Erlebnissen als Kind, als Jugendlicher oder als Erwachsener, als gesunder oder kranker, glücklicher oder trauriger Mensch. Die unterschiedlichsten Situationen wissen viele von uns mit den altbekannten Gebeten (noch) zu verbinden. Und: Wir können sie gemeinsam mit anderen beten und diese Lebenssituationen mit ihnen teilen.

Vertraute Gebete benötigen auch keine mühseligen Denkprozesse, weder das „Glaubensbekenntnis“ noch das „Vaterunser“ noch das „Gegrüßet seist du Maria“. Diese Grundgebete des Christentums, die ja auch die Grundgebete des Rosenkranzes sind, kommen uns durch große Einfachheit nahe und fordern nicht von jedem Beter eine absolute und ständige intellektuelle Wachheit. Der Rosenkranz kann so tatsächlich zur Wohltat werden.

Und schließlich ein dritter Gedanke: „Die Meditation des Evangeliums“. -

Der Rosenkranz mit seinen vielen „Ave Marias“ ist zuallererst kein marianisches Gebet, sondern ein Gebet mit ausgesprochen christologischer Orientierung. Jedes „Gegrüßet seist du Maria“, das wir beten, hat ja seinen Höhepunkt in der Nennung des Namens „Jesus“. Und ergänzt werden dann im freudreichen, schmerzhaften und glorreichen Rosenkranz Aussagen, die uns ganz verschiedene Lebensstationen Jesu vor Augen führen. Zu seinem Gedächtnis wird dieses Gebet gesprochen.

Jeder, der den Rosenkranz schon mal gebetet hat, weiß darüber hinaus, dass diese Aussagen über Jesu Leben, die in jedem „Ave Maria“ hinzugefügt werden, gewöhnlich zehnmal gebetet werden. Insbesondere dadurch unterscheidet sich der Rosenkranz ja auch von anderen Gebeten. Diese zehnmahlige Wiederholung der Grundworte des christlichen Glaubens will insbesondere dazu beitragen, dass es zu einer meditativen Begegnung mit IHM kommt, so dass wir nicht nur über Jesus sprechen, sondern uns mit ihm verbunden wissen.

Und schließlich weist uns der Rosenkranz durch dieses zehnmalige Wiederholen auf das hin, was wir gerade heute brauchen: Zeit für das Wesentliche!
Nutzen wir die Zeit und nehmen wir uns Zeit: Zeit, um still zu werden, Zeit für den Herrn, Zeit für uns.

Wie schon gesagt: Manchmal erfahren Menschen, dass ihnen das Gebet nicht (mehr) gelingen will. Und vermutlich tut sich jeder mal mit dem Beten schwer. Das Rosenkranzgebet ist sicher nicht die einzige Möglichkeit, sich dem Beten (wieder) zu nähern, aber mindestens diese drei angesprochenen Bereiche ermöglicht es: Beten lernen im Mitbeten. - Die Wohltat der vertrauten Worte erfahren. - Und die Meditation des Evangeliums.

Manchmal meine ich, dass nicht ich diesen Rosenkranz, der sich gewöhnlich in meiner Hosentasche befindet, in meinen Händen halte, sondern, dass dieser Rosenkranz mich hält.

Pastor Ludger Pöttering

PERSONENBEZOGENE DATEN WERDEN NUR IN DER GEDRUCKTEN VERSION DES PFARRBRIEFES VERÖFFENTLICHT!

GEMEINSAME NACHRICHTEN

BEICHTGELEGENHEITEN:

am Samstag, 10.10.2020 in Spelle:
am Samstag, 17.10.2020 in Spelle:

bei Pastor Pöttering
bei Pater Joshy

KOLLEKTEN:

Die Kollekten sind in Spelle, Venhaus, Schapen und Lünne:

am 10./11.10.2020: Domkirche

am 17./18.10.2020: Heizkosten in den Kirchen

Die Kollekten erbrachten:

	Spelle	Venhaus	Lünne	Schapen
26./27.09.2020 Caritassonntag	135,65 €	66,26 €		65,75 €
03./04.10.2020 Aufgaben in den Kirchengemeinden	Kirchen- renovierung 233,66 €	71,80 €	Orgel- instandsetzung	67,25 €

DER NÄCHSTE PFARRBRIEF ERSCHEINT VOM 24.10. BIS 08.11.2020:

Bitte geben Sie **bis Montag, 19.10.2020, (12:00 Uhr)** die Mitteilungen und Messintentionen für den Pfarrbrief ab.

KINDERZEITUNG:

Zu jedem Sonntag findet ihr eine neue Kinderzeitung in unseren Schriftenständen mit kleinen Rätseln oder Bastelideen zum Sonntagsevangelium.

PERSONELLE VERÄNDERUNG:

Einführung Kathrin Sierp

Am 15.10.2020 beginnt Gemeindeferentin Kathrin Sierp als neue Mitarbeiterin mit 60% einer Vollzeitstelle in unserer Pfarreiengemeinschaft.

Sie stellt sich in diesen Pfarrnachrichten selbst vor und wird das in den Gottesdiensten am Sonntag, 18.10.2020, um 09:00 in Venhaus und um 10:30 Uhr in Spelle und am Sonntag, 25.10.2020, um 09:00 Uhr in Schapen und um 10:30 Uhr in Lünne auch noch persönlich tun.

Ihr Aufgabenspektrum umfasst verschiedene Bereiche, wie u. a. die Firmvorbereitung und die Jugendarbeit, die sie zusammen mit Annika Steinkamp ausfüllt.

Vor allem wird sie aber als Ortsverantwortliche für die Kirchengemeinde Spelle wichtige Ansprechpartnerin vor Ort und diese Zuständigkeit von Rita Brüggemann übernehmen, die wir am 22.11.2020 in die Rente verabschieden.

Wir heißen Kathrin Sierp herzlich willkommen und wünschen ihr für ihren Start alles Gute und Gottes Segen!

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Kathrin Sierp. Ich bin Gemeindereferentin und freue mich schon darauf in Kürze in der Pfarreiengemeinschaft anfangen zu dürfen. Ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Oskar ist fünf Jahre alt und Marietta wird ein Jahr.

Ich habe bereits als Jugendreferentin bei der KLJB im Bistum Osnabrück gearbeitet und in der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd. Als Gemeindereferentin war ich in den letzten Jahren in der Pfarreiengemeinschaft Merzen - Neuenkirchen - Voltlage tätig.

Ich freue mich darauf wieder ins Emsland zurückzukehren, viele neue Menschen kennenzulernen, mit Ihnen das Gemeindeleben zu gestalten, von unserem Glauben zu erzählen und ihn weiterzugeben.

Ich bin auch schon sehr gespannt darauf, was Ihre Pfarreiengemeinschaft ausmacht. Bis demnächst, Kathrin Sierp.

ALLERHEILIGEN:

Verstorbenen-Gedenken an Allerheiligen

In diesem Jahr wird es die traditionelle Gräbersegnung auf dem Friedhof nicht geben können, weil gemäß der Verordnung des Landes Niedersachsen eine große Menschenansammlung auch unter freiem Himmel auf dem Friedhof nicht erlaubt ist, wenn nicht alle Teilnehmer sitzen.

Daher gibt es in allen vier Gemeinden am Sonntag, 01.11.2020, um 14:30 und 16:00 Uhr eine Feier zum Verstorbenen-Gedenken in der jeweiligen Kirche, auf die sich die Familien verteilen können.

Da die Teilnehmerzahlen coronabedingt begrenzt sind, bitten wir, sich für die Auswahl der Feier an dem Monat (in egal in welchem Jahr) zu orientieren, in dem die jeweiligen Angehörigen verstorben sind.

Familien, deren Angehörige zwischen Januar und Juni gestorben sind, wird die Feier um 14:30 Uhr empfohlen.

Familien, die zwischen Juli und Dezember eine Bestattung hatten, werden gebeten, die Feier um 16:00 Uhr zu besuchen.

Der gemeinsame Gang zum Friedhof entfällt. Aber am Ende der Feiern sollen alle Angehörigen einen gesegneten grünen Zweig und einen Gebetszettel erhalten.

Der grüne Zweig steht für das Leben, das wir in Gottes Ewigkeit für unsere Verstorbenen vollendet hoffen dürfen. Gleichzeitig erinnert der Zweig an die Karwoche und somit an das Leiden, Sterben und die Auferweckung Jesu, die unseren Glauben ausmacht. Die Angehörigen können den gesegneten Zweig auf das Grab ihrer Verstorbenen bringen und dadurch selbst den Segen Gottes verbreiten.

Außerdem können sie auf dem Friedhof ein Gebet sprechen, das das Grab trotz aller Trauer zu einem Ort des Dialogs mit Gott und zu einem Ort gelebter Auferstehungshoffnung werden lässt.

Nach den Feiern liegen die verbliebenen Zweige und Gebetszettel in den Kirchen aus und können gerne dort abgeholt werden.

ST. MARTIN: Angebote rund um St. Martin

Coronabedingt können die sonst üblichen Martinsumzüge in diesem Jahr leider nicht stattfinden, aber es gibt einige alternative Aktionen, die in den Betreuungszeiten der kirchlichen Kitas der Samtgemeinde stattfinden.

Ferner gibt es auch öffentliche Angebote, zu denen wir alle Familien herzlich einladen:

Schapen:

Freitag, 13.11.2020, 17:00 Uhr

Gottesdienst (ohne Umzug) mit der Geschichte des Heiligen Martin in der St.-Ludgerus-Kirche. Laternen können gerne mitgebracht werden.

Venhaus:

Samstag, 07.11.2020, 15:00 Uhr

Fröhliche Kinderkirche zu St. Martin in der St.-Vitus-Kirche, Venhaus. Laternen können gerne mitgebracht werden.

Lünne

Samstag, 07.11.2020, 17:00 Uhr

Fröhliche Kinderkirche zu St. Martin in der St.-Vitus-Kirche, Lünne. Laternen können gerne mitgebracht werden.

Am Wochenende 14./15.11.2020 stehen in Lünne einige Stationen, die von Familien besucht werden können und die die Kindertagesstätte Lünne vorbereitet hat. An den Stationen befinden sich Kisten, in denen verschiedene Dinge rund um den Heiligen Martin zu entdecken sind.

Wo genau die einzelnen Stationen zu finden sind, wird noch bekannt gegeben. Herzliche Einladung, mit oder ohne Laterne auf den Spuren des Martin durch Lünne zu gehen.

Außerdem wird auf der Homepage www.pg-spelle.de ein Video mit der Martinsgeschichte zu finden sein, das die Kindertagesstätte St. Vitus Venhaus erstellt hat.

ERSTKOMMUNION 2020 IN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT:

Was lange währt, wird endlich gut! Dieses Sprichwort wurde für insgesamt 76 Kinder aus unseren Gemeinden wahr. Für jede Gemeinde gibt es unterschiedliche Gestaltungen auch hinsichtlich der Größe der Feiern mit Gästen, aber für alle gilt die Erfahrung: „Jesus erzähl(t) uns von Gott!“

In der Vorbereitungszeit, die vom Corona-Lockdown lange unterbrochen war und erst im Sommer wieder aufgenommen werden konnte, haben die Kinder auf ganz unterschiedliche Weise von der Liebe Gottes zu uns Menschen erfahren. In der Taufereinerneuerungsfeier, im Versöhnungsgottesdienst, in der Feier der Hl. Messe mit vielen erklärenden Elementen, um nur einige Beispiele zu nennen, die alle Kinder erlebt haben.

In Schapen war es ein ganz kleiner Jahrgang in einer Feier mit 9 Kindern, in Spelle dafür vier Feiern mit jeweils 9 bzw. einmal 7 Kindern, Venhaus kam mit 15 Kindern in die Speller Kirche, und Lünne hatte wiederum auch zwei Feiern mit je 9 Kindern, so dass wir insgesamt 8 mal Erstkommunion erleben durften.

Die Gestaltungen in den Kirchen waren sehr unterschiedlich, aber alle bezeugen: Jesus erzählt uns von Gott – in Gleichnissen, in Bildern, in Wort und Tat. Als Freunde Jesu sind wir alle gesandt, auch über diesen besonderen Tag und die Vorbereitungszeit hinaus von ihm zu erzählen und uns selbst erzählen zu lassen.

Die Pfarreiengemeinschaft gratuliert allen Erstkommunionkindern und ihren Eltern und Familien ganz herzlich und wünscht Gottes Segen für das Leben, das hoffentlich ein Leben in Kirche und Gemeinde seinen Anker wirft.

Ein herzliches Dankeschön gilt besonders den Katechetinnen für die Begleitung der Kinder durch diese besondere Vorbereitungszeit, die vor allem auch von Corona geprägt war, und ihnen dennoch ein Gefühl von Gemeinschaft und Kirche ermöglicht haben.

MESSDIENER ALLGEMEIN: Treffen für neue Messdiener

Nachdem nun die Erstkommunionfeiern in der Pfarreiengemeinschaft stattgefunden haben, sind alle Kommunionkinder herzlich eingeladen Messdiener zu werden.

An folgenden Terminen finden erste Kennlerntreffen in den jeweiligen Kirchen statt:

- St. Ludgerus Schapen: 07.10.2020, 16:00 Uhr
- St. Vitus Lünne: 02.11.2020, 16:00 Uhr
- St. Vitus Venhaus: 26.10.2020, 16:00 Uhr

Die Kommunionkinder haben auch persönliche Einladungen bekommen.

Das erste Messdiener-Treffen in Spelle hat bereits stattgefunden. Möchte ein Kind noch gerne dabei sein, bitte einfach bei mir melden.

Wir freuen uns auf viele neue Messdiener!
Simone Casper, pastorale Mitarbeiterin

Mini-Quiz mit Gewinnmöglichkeit

Bild: Christian Badel, www.kikitax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Die Quiz-Bögen liegen ab dem 09.10.2020 in den Schriftenständen der Kirchen in Schapen, Lünne und Venhaus aus. Die Messdiener in Spelle bekommen weitere Infos über ihre Gruppen.

Es gibt verschiedene Fragen, Aufgaben, Rätsel ... Zum Abschluss werden aus allen richtigen Lösungen Preise verlost. Ein kleiner Trostpreis wartet auf jeden Teilnehmer.

Wir wünschen Euch jetzt schon viel Spaß und hoffen, dass ihr alle dabei seid!

Simone Casper, pastorale Mitarbeiterin

FAIRE GEMEINDE QUIZ:

In den letzten Pfarrnachrichten war ein Quiz zu finden, das das Aktionsbündnis Faire Gemeinde unserer Pfarreiengemeinschaft weitergegeben hatte, um an Themen wie fair gehandelte und ökologische Produkte, Energie, regionale und biologisch erzeugende Produzenten und andere zu erinnern. Auch wenn leider nicht alle Fragen in der Printausgabe der Pfarrnachrichten zu finden waren, gibt es hier die Auflösung:

Frage 1: Wodurch wird am meisten CO₂, auch Kohlenstoffdioxid genannt, ausgestoßen?
a Verbrennung von fossilen Brennstoffen

Frage 5: Welches dieser Lebensmittel gilt als der größte Klimakiller?
a Butter

Frage 9: Wie viel der heute für den Kaffeeanbau landwirtschaftlich genutzten Flächen gehen durch den Klimawandel bis 2050 verloren?
c 50%

Frage 2: Wie viele Erden wären notwendig, wenn alle Menschen weltweit so wie die deutsche Bevölkerung leben würden?
b 3

Frage 6: Welches durch das Klimawandel verursachte Phänomen kann eine direkte Auswirkung auf die Gesundheit der Menschen haben?
c Extremwetter (Dürren, Hitzewellen usw.)

Frage 10: Welches ist der größte Beitrag der Import-Organisationen des Fairen Handels zum Klimaschutz?
b Sie setzen auf ökologische Landwirtschaft.

Frage 3: Welches Land trägt prozentual am meisten zum CO₂-Ausstoß bei?
b China

Frage 7: Welches Land ist bisher vom Klimawandel am stärksten betroffen?
c Burundi

Frage 11: Inwiefern unterstützt der Faire Handel den Klimaschutz?
a die Produzent*innen des Fairen Handels bekommen eine Bio-Prämie als Preisauflschlag.

Frage 4: Auf welchem Platz des Klimaschutz-Indexes 2019 befindet sich Deutschland?
c Platz 27

Frage 8: Die zehn Länder mit den niedrigsten Pro-Kopf-Emissionen tragen zusammen nur zu
a 0,63% des CO ₂ -Ausstoßes bei.

Frage 12: Welches Sustainable Development Goal, kurz SDG, beschäftigt sich mit dem Thema Klimagerechtigkeit?
b SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

OLIVENHOLZ-SCHNITZEREIEN AUS BETHLEHEM:

Am 24. und 25. Oktober 2020 wird wieder eine kleine Gruppe christlicher Palästinenser aus Bethlehem bei uns zu Gast sein. Direkt nach den Hl. Messen bietet diese Gruppe in unseren Kirchen Schnitzarbeiten aus Olivenholz zum Verkauf an, die von Holzschnitzern aus Bethlehem stammen.

Diese Gruppe schreibt über die Bethlehemer Schnitzer:

Die Situation in Palästina / Bethlehem ist schwierig. Es herrscht eine hohe Arbeitslosigkeit. Die Menschen in Bethlehem haben keine Entfaltungsmöglichkeiten, weil Grenzposten sie in ihrer Freiheit einschränken. Gewaltige Mauern versperren ihnen den Weg nach draußen. Die Hoffnung, Arbeit zu finden wird unter solchen Lebensbedingungen im Keim erstickt.

Christliche Familien bangen um ihre Existenz. Ohne Arbeit können Eltern ihren Kindern keine Sicherheit geben. Viele Christen ringen daher mit der Entscheidung, ihre Heimat zu verlassen, um anderswo ihr Glück zu finden.

Für eine bestimmte Menschengruppe besteht jedoch noch Hoffnung in Bethlehem zu bleiben, weil sie Arbeit haben. Es sind christliche Bethlehemer Schnitzer, die mit Olivenholz-Schnitzereien ihren Lebensunterhalt sichern.

Das Kunstwerk der Schnitzereien ist für viele christliche Palästinenser die einzige Möglichkeit, ihre Existenz zu sichern. Mit dem Kauf von Kreuzen, Krippen, der Heiligen Familie und weiteren biblischen geschnitzten Figuren können Weichen zum Verbleib christlicher Familien gestellt werden. Die Chance, dass diese Arbeiten nach draußen gelangen, bedeutet für die Schnitzer ein Stück Selbstwert, den man ihnen zurückgibt, und natürlich das Überleben für die kleinen Handwerksbetriebe, weil immer wieder eingehende Aufträge der Händler die Arbeitsplätze der Schnitzer sichern.

Die Unterstützung ist ein Zeichen der Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, die zu einer immer bedrohlicheren Minderheit werden.

Wir empfehlen Ihnen die Arbeiten Ihrer Aufmerksamkeit.

EINBLICKE IN DEN KiTA-ALLTAG

der Pfarreiengemeinschaft Spelle, Schapen, Lünne, Venhaus

Sie möchten uns kennenlernen und mehr über den Alltag in unserer KiTa erfahren? Dann laden wir Sie herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen. Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch, um einen Termin zu vereinbaren.

Sie erhalten
Informationen über
unsere pädagogische
Arbeit und
Schwerpunkte

Wir nehmen uns Zeit für
ein persönliches Gespräch
mit Ihnen! Sicher haben
Sie Fragen und
Erwartungen.

Der erste Eindruck
zählt: Lernen Sie die
Räumlichkeiten der
KiTa kennen.

Vom 16.11. bis 30.11.2020 können Sie Ihr Kind für die KiTa St. Johannes Spelle oder St. Vitus Venhaus über die Seite der Gemeinde Spelle: www.spelle.de anmelden.

Die Anmeldeformulare für die KiTa St. Ludgerus Schapen und St. Vitus Lünne können nach telefonischer Vereinbarung vom 16.11. bis zum 30.11.2020 in der KiTa abgeholt werden.

Um die kommunalen Einrichtungen kennenzulernen, wenden Sie sich bei Interesse zur Terminabsprache bitte an die dortigen Leiterinnen, die Sie hier finden:
<https://www.spelle.de/Leben-Wohnen/Bildung/Kindertageseinrichtungen>.

KONTAKT der kirchlichen KiTas

KiTA ST. VITUS VENHAUS
Annette Hüer
Telefon: 05977 / 8524
Web: kita-st-vitus-venhaus.de

KiTA ST. JOHANNES SPELLE
Luisa Liebing
Telefon: 05977 / 8390

KiTA ST. LUDGERUS SCHAPEN
Judith Holtkamp
Telefon: 05458 / 7142

KiTA ST. VITUS LÜNNE
Marlies Dülmer
Telefon: 05906 / 2133

DIE NA^{CHT} DER OFFENEN KIRCHE

St. Ludgerus Kirche Schapen

FÜR JUGENDLICHE

*am Sonntag, den 25.10.2020
ab 19.00 Uhr*

St. Johannes Spelle

INFOS UND TERMINE

DER LEBENDIGE ADVENTSKALENDER

Trotz, oder gerade wegen dieser sehr unruhigen, ungewissen Zeiten, plant der Pfarrgemeinderat wieder einen lebendigen Adventskalender, der im letzten Jahr ein so positives Echo fand.

Das Coronavirus zwingt uns jedoch diese Aktion der Begegnung anders zu gestalten. Freiwillige bereiten einen kurzen Impuls vor. 15 Minuten raus aus dem Trubel des Alltags, Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Geschichten hören, Lieder singen oder andere Darbietungen lassen den Kalender lebendig werden.

Stattdessen sollen die Treffen montags und freitags. Damit alle Hygienerichtlinien sicher umgesetzt werden können, steht in diesem Jahr unsere Kirche für diese zur Tradition gewordene Aktion zur Verfügung.

Wir zählen auf Familien, Nachbarschaften, Vereine und Gruppen, die sich bei UNS melden. Bitte spricht die Mitglieder des Pfarrgemeinderates (Ursula Smit, Tel. 929835 oder Martina Jörgens, Tel. 7747) bis Ende Oktober an.

FRAUENGEMEINSCHAFT: „Frauen, wem gehört die Welt?“

Der Bundesverband der kfd hat dazu aufgerufen, den nachhaltigen kfd-Pilger*innenweg auszurichten. Warum? Wir wollen uns dafür einsetzen, dass Umweltzerstörung, Klimawandel, Ausbeutung und Ungerechtigkeit gestoppt werden und unsere Erde für alle Generationen lebenswert bleibt.

Da bereits im September die Rad-Pilgertour der Pfarreiengemeinschaft nach Lüne war, werden wir die Aktion auf Oktober verschieben: Am **Freitag, 16.10.2020, um 17:00 Uhr**, treffen wir uns mit dem Fahrrad an der Kirche. Wir fahren in Kleingruppen einige Stationen in Spelle an und wollen uns mit dem Thema auseinandersetzen.

Herzliche Einladung dazu an Alle! Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Rosenkranzgebet

Das Rosenkranzgebet am Donnerstag, 15.10.2020, entfällt.

Rita Kreis

Wir treffen uns am Dienstag, 27.10.2020 um 09:30 Uhr bei Wintering.

BANNER ZUM 50-JÄHRIGEN JUBILÄUM:

Den ganzen Sommer über hat das Banner auf den Geburtstag der Speller Kirche hingewiesen – jetzt hat die Feuerwehr es (erstmal) wieder abgenommen, bevor die Herbststürme daran rütteln und es zerstören. Denn alle hoffen, im kommenden Jahr das Jubiläumspfarreffest als „50+1“ feiern zu können.

Ein herzlicher Dank geht an die Feuerwehr, die dieses Banner bereitwillig auf- und jetzt wieder abgehängt hat.

An dieser Stelle noch ein Hinweis auf einen interessanten Termin: Am ersten Adventssonntag, 29.11.2020, um 16:30 Uhr, wird es eine „Musikalische Kirchenführung“ zu den neu gestalteten Orten in der Speller Kirche geben. Merken Sie sich das gerne schon vor.

GEBETSANLIEGEN UND TOTENGEDENKEN

Samstag, 10.10.2020: † Gerhard Löcken; † Alfons Kohle; (JM) † Werner Wilmes; (JM) † Johannes Feldhaus u. † Martha Feldhaus; †† Anna u. August Becke; (6WM) † Karin Stappers; †† Familien Krake-Schmidt; (JM) † Gerhard u. (JM) † Agnes Ungrun; (JM) † Hubert Rekers

Sonntag, 11.10.2020: Leb. u. †† d. Fam. Familien Krone; † Josef Brüggemann; †† Ehel. Maria u. Franz Hoff; †† Ludowika u. Heinrich Schröer; Leb. u. †† d. Fam. Schlamann-Jansen; †† Hermann u. Hedwig Wobben u. Sohn Hermann u. Rudi Feld; † Alwin Weltring; in bes. Anliegen; (JM) † Paula Wöhle; † Maria Heymann (v.d.N.)

Dienstag, 13.10.2020: † Johannes Senker; † Gerhard Hölscher

Samstag, 17.10.2020: Leb. u. †† d. Fam. Brüggemann-Rolfes-Brüning; Leb. u. †† d. Fam. Otto-Kunkarens; (JM) † Aloys Kunkarens; Leb. u. †† d. Fam. Oevermann-Roling; (JM) † Ehem. Alfons Hoffrogge; †† Familien Krake-Schmidt; (6WM) † Josef Löcken; †† Maria u. Franz Vehr u. Sohn Georg; Leb. u. †† d. Fam. Kock-Spieker; (JM) † Alwina Gelze; (JM) † Johannes Löcken; (JM) † Heinz Börger u. (JM) † Gerd Brüning; Leb. u. †† d. Fam. Börger-Vehr

Sonntag, 18.10.2020: †† Ehel. Elisabeth u. Bernhard Veerkamp; Leb. u. †† d. Fam. Familien Krone; Leb. u. †† d. Fam. Schütte - Temmen; † Bernhard Niehaus; Leb. u. †† d. Fam. Hermes; † Josef Wöhle; † Maria Heymann (v.d.N.); (JM) † August Wöhle; Leb. u. †† d. Fam. Leirich

Dienstag, 20.10.2020: † Ida Senker

Samstag, 24.10.2020: (JM) † Gregor Ottenhues; (JM) † Heinrich Merscher; †† Maria u. Josef Schwert; †† Familien Krake-Schmidt; Leb. u. †† d. Fam. Dall-Löcken

Sonntag, 25.10.2020: Leb. u. †† d. Fam. Familien Krone; Leb. u. †† d. Fam. Lügermann-Hackmann; Leb. u. †† d. Fam. Griefing-Wöhle; † Maria Heymann (v.d.N.); †† August, Maria u. Ernst Wöhle; (JM) † Gregor Egbers u. † Elisabeth Egbers u. Söhne Erich u. Gregor

Zuspruch³⁵²⁸²

AM SONNTAG

28. Sonntag im Jahreskreis A

Die Bibel liest man nicht nur, sie ist die Einladung Gottes zu einem ganz persönlichen Gespräch mit ihm.

Helmut Krätzl

St. Vitus Venhaus

INFOS UND TERMINE

KINDERKIRCHE:

In der Kirchengemeinde St. Vitus Venhaus soll es künftig eine Kinderkirche für Familien mit kleineren Kindern geben.

Wir wollen in Gemeinschaft beten, singen, Geschichten aus der Bibel hören und kreativ werden.

- Sie möchten bei der Vorbereitung mitwirken?
- Gemeinschaft mit anderen Familien erleben?
- Den eigenen Glauben teilen?
- Spaß und Freude bei der Vorbereitung im Team erleben?

Dann seien Sie dabei...

Ich freue mich auf ein erstes Kennenlernen und Planen. Dazu lade ich ganz herzlich zu einem Treffen am Montag, 26.10.2020, um 19:00 Uhr in die Arche in Spelle ein.

Gemeindereferentin Simone Casper

ST. VITUS KINDERGARTEN:

Am 27.10.2020 kommt Martha Löcken um ein Märchen zu erzählen.

- Unsere Waldtage finden vom 28.10.2020 – 30.10.2020 statt.

Kita-Spielplatz erstrahlt in neuem Glanz

Am Samstag, 26.09.2020, waren viele fleißige Helfer: Robert Löcken, Martin Ebler, Michael Löcken, Dennis Thale, David Gebing, Frank Schmiemann, Raimund Stern, Joachim Ernst, Mykhoyb Nykyporets, Andrej Oks, Oliver Keppler, Markus Knieper, Philipp Rezlav, Eugen Keller, Andreas Götz bei uns auf dem Spielplatz tätig. Es wurde ein großer Anhänger Sand im Sandspielbereich und als Fallschutz verteilt, der Zaun erhöht, das Holzpferd gekürzt und vieles mehr. Wir bedanken uns recht herzlich für das große Engagement und wissen die Arbeit sehr wohl zu schätzen.

Herzlichen Dank an alle Helfer!!!!

Im Namen der Kita St. Vitus Venhaus Annette Hüer

GEBETSANLIEGEN UND TOTENGEDENKEN

Sonntag, 11.10.2020: † Franz-Josef Wübbel; †† Josef u. Maria Möller u. Enkel Marco; † Josef Löcken (v.d.N.)

Donnerstag, 15.10.2020: †† Josef u. Maria Büttel u. † Bernd Büttel u. † Elisabeth Fischer; † Josef Löcken

Sonntag, 18.10.2020: (JM) † Berthold Helming; † Franz Löcken; Leb. u. †† d. Fam. Dall-Richter; † Josef Löcken (v.d.N.); † Barbara Flaum; Leb. u. †† d. Fam. Ignatz Schütte; † Franz Löcken

Mittwoch, 21.10.2020: † Hermann Schwert

Sonntag, 25.10.2020: (JM) † Franz Wilde u. † Antonia Wilde; † Josef Löcken (v.d.N.); † Gerhard Löcken

Ulrich Loose

» Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! «

St. Ludgerus Schapen

INFOS UND TERMINE

ERNTEDANKGOTTESDIENST:

In diesem Jahr findet der Erntedankgottesdienst am Samstag, 17.10.2020, um 18:30 Uhr in der St. Ludgerus Kirche statt. Herzliche Einladung!

JUGENDLICHE:

„Offene Kirche für Jugendliche“

Siehe Plakat unter gemeinsame Nachrichten!

KOLPINGFAMILIE:

Gebrauchtkleider-Sammlung

Wir möchten darauf hinweisen, dass die im Nachrichtenblatt der Samtgemeinde angekündigte Gebrauchtkleidersammlung vom Kolping/Bezirk Freren am 10.10.2020 **in Schapen** aufgrund verschiedener Gründe **leider ausfällt!**

Wir hoffen ab 2021 diese Sammlung wieder wie gewohnt durchführen zu können und danken für Euer Verständnis.

GEBETSANLIEGEN UND TOTENGEDENKEN

Nachtrag zu Donnerstag, 01./08.10.2020: † Clemens Exler

Sonntag, 11.10.2020: (JM) † Alfons Vismann ; (JM) † Maria Wiggering ; (JM) † Ehem. Heinrich Exler ; † Elisabet Everinghoff ; † Ehem. Ignatz Strotmann ; † Andreas Löggers ; † Ehem. August Hoffrogge ; † Ehem. Ewald Hoffrogge u. † Tochter Ursula ; †† Ehel. Emma u. Franz Eilermann ; † Ehem. August Johanning ; † Ehem. Hermann Bürskens ; † Ehefr. Maria Kimmer

Donnerstag, 15.10.2020: † Ehem. Hugo Schmidtferick u. † Franz Schmidtferick ; † Ehem. Helmut Hofhus ; † Ehem. Ewald Schmit ; † Clemens Exler ; † Ehem. Karl Hofhues ; † Ehem. Georg Walter

Samstag, 17.10.2020: (JM) † Ehem. Clemens Wiggering u. Leb. u. †† d. Fam. Wiggering-Brands ; Leb. u. †† d. Fam. Kopka - Kuschmann ; Leb. u. †† d. Fam. Hermann Brüggemann - Hoffhues ; Leb. u. †† d. Fam. Wöhle ; Leb. u. †† d. Fam. Brune - Reekers ; † Ehefr. Maria Kimmer

Sonntag, 18.10.2020: Leb. u. †† d. Fam. Heinrich Schütte-Bruns ; † Luise Hillebrand ; † Burkhard Autmaring ; † Ehem. Hermann Meyer ; † Ehefr. Irmgard Reekers ; † Ehem. Franz-Josef Rählmann ; † Andreas Lögers ; † Ehem. Georg Mütter

Donnerstag, 22.10.2020: (JM) † Ehem. Heinrich Robbert ; (JM) † Ehem. Heinrich Hofhus u. † Ehefr. Gertrud Hofhus ; (JM) † Ehem. Josef Menke ; † Ehem. Leo Loose ; † Ehem. Helmut Hofhus ; † Ehefr. Ursula Schockmann ; Leb. u. †† d. Fam. Bernhard Vaal ; † Clemens Exler ; † Ehem. Josef von der Haar ; † Ehem. Georg Walter

Sonntag, 25.10.2020: (6WM) † Clemens Exler ; (JM) † Ehem. Heinrich Brunsing ; (JM) † Heinz Strotmann ; † Ehefr. Agnes Hofhus ; † Elisabet Everinghoff ; † Schw. Amabilis geb. Bürsken ; Leb. u. †† d. Fam. Withake - Jasper ; † Andreas Lögers ; † Ehem. Ewald Hoffrogge u. † Tochter Ursula ; † Ehem. Ewald Schmit ; Leb. u. †† d. Fam. Nöring u. Schulte-Sutrum ; †† Ehel. Mütter - Altmann ; Leb. u. †† d. Fam. von der Haar ; † Ehefr. Maria Kimmer

*Dankbar sein ist leicht.
Aber Danken ist eine große
Kunst und schwer, wie jede
Kunst, zu meistern.*

Stefan Zweig

St. Vitus Lünne

INFOS UND TERMINE

FRAUENGEMEINSCHAFT LÜNNE/VARENRODE:

Am Dienstag, 03.11.2020, findet anstelle der Generalversammlung um 19:00 Uhr eine hl. Messe unter dem Motto "Alles anders" statt.

Anlässlich des Seniorennachmittages möchten wir am Mittwoch, 04.11.2020, um 15:00 Uhr zu einer plattdeutschen Wortgottesfeier einladen.

Nähere Infos folgen in Kürze.

ORGELINSTANDSETZUNG:

Die Arbeiten an der Orgel sollen ungefähr Mitte Oktober abgeschlossen sein. Stück für Stück wurde und wird jedes der 26 Register instandgesetzt, sodass immer ein großer Teil der Orgel spielbar blieb. Bald ist das Instrument wieder komplett hergestellt und vollkommen einsatzfähig. Auf eine größere Feier der Wiederinbetriebnahme wird verzichtet, da es in den letzten Monaten keine Zeit ohne Orgel gab und die Arbeiten eher schleichend stattgefunden haben, sodass es vielleicht gar nicht alle klanglich bemerkt haben.

Nichtsdestotrotz wird ein musikalisches Angebot am Sonntagnachmittag in der Adventszeit einen Akzent auf die Orgel setzen und sie somit außerhalb der Heiligen Messe interessierten Zuhörern vorstellen. Durch einige große Spenden von Gruppen, Firmen, Privatleuten und Vereinen ist der Eigenanteil der Kirchengemeinde in Höhe von 44.000 € in den letzten Wochen fast komplett zusammengekommen, was sehr, sehr erfreulich ist. Lediglich etwa 1000 € fehlen noch. Wir danken allen Spendern herzlich!

KOLPINGFAMILIE LÜNNE:

Die Altkleidersammlung der Kolpingfamilie Lünne findet am Samstag, 17.10.2020, statt. Bitte legen Sie die Altkleider bis 08:30 Uhr an den Straßenrand.

Alle Helfer die für die Altkleidersammlung eingeteilt sind, treffen sich um 08:10 Uhr am Oscar- Romero- Haus/ Kolpingplatz zwecks Besprechung zu den Verhaltensweisen der COVID-19-Hygiene Vorschriften.

Desweiteren haben wir alle noch anstehenden Veranstaltungen wegen der Corona Pandemie abgesagt. Wir hoffen, dass Sie für dieses Vorgehen Verständnis haben denn die Gesundheit aller sollte im Vordergrund stehen.

Kolpingfamilie Lünne

GEBETSANLIEGEN UND TOTENGEDENKEN

Samstag, 10.10.2020: †† Franz u. Maria Otting

Sonntag, 11.10.2020: † Helmut Nefe, Leb. u. †† Fam. Kruse/Egbers, †† Hermann u. Alwina Dülmer, † Karl-Heinz Büsse-maker, † Antonia Wintermann-Berger, Leb. u. †† Fam. Kück, † Josef Siegert, † Maria Braun, † Heinrich Storm u. † Sr. M. Theodorine, † Heinrich Helmingdirks

Dienstag, 13.10.2020: im besonderen Anliegen

Mittwoch, 14.10.2020: †† Heinrich Rickling, Leb. u. †† Fam. Kreimeyer

Sonntag, 18.10.2020: 1. JM † Hubert Helmingdirks, † Helmut Nefe, Leb. u. †† Fam. Roling/Temmen, †† Maria u. Hubert Scheepers u. † Sr. M. Adelsindes, † Heinz Zumbrägel, † Josef Siegert, Leb. u. †† Fam. Berghaus, † Paul Braun, † Heinrich Storm u. Leb. u. †† Fam. Storm/Driever, † Viktor Aepkers, †† Fam. Gerd Brüning/Börger, JM † Karl Winter, † Maria Krone, †† Franz u. Anni Wiesweg

Dienstag, 20.10.2020: für einen bestimmten Verstorbenen

Mittwoch, 21.10.2020: Leb. u. †† Fam. Dobbe/Feldkamp, JM † Maria Krone, JM † Bernhard Dülmer

Freitag, 23.10.2020: Leb. u. †† Fam. Brüggemann/Jung

Samstag, 24.10.2020: 6 WM † Helmut Nefe

Sonntag, 25.10.2020: †† Maria u. Josef Oevermann, † Karl-Heinz Büsse-maker, JM † Georg Reekers, †† Eltern u. Geschwister, † Maria Roling, † Josef Siegert, zur Muttergottes in einem besonderen Anliegen, †† Hermann u. Maria Schmidt u. † Karl Winter, †† Franz u. Anni Wiesweg

KONTAKTDATEN

Pastorales Team

Pfarrer L. Pöttering, Tel. 05977/939411, poettering@pg-spelle.de

Pastoraler Koordinator D. Witte, Tel. 05977/939426, witte@pg-spelle.de

Pater Joshy, Tel. 05977/939412, joshy@pg-spelle.de

Pastor Ch. Scholz, Tel. 05977/9284875, scholz@pg-spelle.de

Pastor H. Schnakenberg, Tel. 05977/769434, schnakenberg@pg-spelle.de

Pfarrer i. R. J. Kern, Tel. 05458/792236

Diakon J. Hartmann, Tel. 05977/7988, hartmann@pg-spelle.de

Gemeindereferent C. Völker-Gerd, Tel. 05458/8069593, Handy-Nr. 0151/12416424
voelker-gerd@pg-spelle.de

Pastorale Mitarbeiterin S. Casper, Tel. 05977/939423, casper@pg-spelle.de

Gemeindeassistentin A. Steinkamp, Tel. 05977/939413, steinkamp@pg-spelle.de

Katechetin R. Brüggemann, Tel. 05977/8436, brueggemann@pg-spelle.de

Katechetin M. Kappel, Tel. 05977/8254, kappel@pg-spelle.de

Pfarrbüros

St. Johannes Spelle und St. Vitus Venhaus, Sylvia Mürer, Kirchstr. 5, 48480 Spelle,
Tel. 05977/93940, Fax: 05977/939495

Mail: pfarrbuerospelle@pg-spelle.de

Öffnungszeiten: Mo. 09:00-11:00 Uhr, Mi. u. Fr. 09:00-12:00 Uhr, Do. 15:00-18:00 Uhr

St. Ludgerus Schapen, Elisabeth Huil, Kirchstr. 2, 48480 Schapen, Tel. 05458/640,
Fax: 05458/792894, Mail: pfarrbueroschapen@pg-spelle.de

Öffnungszeiten: Mo. 09:00-11:00 Uhr, Di. 08:30-09:30 Uhr, Do. 15:00-18:00 Uhr

St. Vitus Lünne, Anneliese Helmingdirks; Kirchstr. 7, 48480 Lünne, Tel. 05906/559,
Mail: pfarrbueroluenne@pg-spelle.de

Öffnungszeiten: Mo. 08:30-10:00 Uhr, Di. 08:30-10:00 Uhr, Fr. 14:00-15:30 Uhr

Kindergärten

St. Johannes Kindergarten Spelle, L.-M. Liebing, Johannesstr.11, 48480 Spelle,
Tel. 05977/8390

St. Vitus Kindergarten Venhaus, A. Hüer, Dorfstr. 13, 48480 Spelle,
Tel. 05977/8524

St. Ludgerus Kindergarten Schapen, J. Holtkamp, Kirchstr. 14, 48480 Schapen,
Tel. 05458/7142

St. Vitus Kindergarten Lünne, M. Dülmer, Heinrich-Schulte-Str. 1, 48480 Lünne,
Tel. 05906/2133

www.pg-spelle.de

V.i.S.d.P. Pfarrer Ludger Pöttering